

# Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 8. November 1962

Blatt 2309

## Ausbau von Wiener Sportanlagen

8. November (RK) Im Zusammenhang mit der Ausgestaltung der Wiener Sportplätze durch die Sportstelle der Stadt Wien wurde heuer auf den Anlagen 10, Raxstraße, und 22, Natorpgasse, je ein Platzmeisterhaus neu errichtet. In der Natorpgasse konnte außerdem die moderne Umgestaltung des Garderobehauses vorgenommen werden. Ebenfalls im 22. Bezirk wurde der Ballspiel- und Kleinkinderspielplatz in der Schödlbergergasse neu geschaffen und im gleichen Stadtteil in der Plankenmaistraße eine Vergrößerung des dort schon bestehenden Spielplatzes um einen Basketballplatz sowie um eine Hochsprung-, Weitsprung- und Kugelstoßanlage vorgenommen. Eine ältere Anlage in 22, Meißnergasse, wurde in drei Ballspielplätze mit Fanggittern und einen Kleinkinderspielplatz umgestaltet.

In Favoriten konnte heuer die Umgestaltung bzw. Staubfreimachung und Gittererneuerung der Anlage in der Knöllgasse vorgenommen werden. Der Sportplatzneubau auf dem Nothnagelplatz schreitet programmgemäß voran. In Bau bzw. in Planung befinden sich weiter eine Sportanlage in der Leberstraße und die Sportplatzneubauten in Döbling, Krottenbachstraße, und Floridsdorf, Schwarzlackenu, sowie die Ergänzung des 48er Platzes im 14. Bezirk, wo ein Spiel- und Eislaufplatz neu entsteht.

Im laufenden Jahr wurden außerdem in den Wiener Pflichtschulen drei neue Turnsäle eingerichtet und 18 Turnsäle renoviert. 70 Sportstätten und 13 Spielplätze der Gemeinde Wien werden von Pächtern benützt.

## Musikveranstaltungen in der Woche vom 12. bis 18. November

8. November (RK)		
Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Montag 12. November	Gr.M.V.Saal 11.00	Kulturamt - Theater der Jugend: 2. Orchesterkonzert für Schüler der vierten Klassen; Wiener Symphoniker, Eduard Mrazek (Klavier), Dirigent Hans Swarowsky (Mozart, Mendelssohn, Tschaikowsky, Kodály, Berlioz)
	Gr.M.V.Saal 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: 2. Konzert im Zyklus V (Wiederholung des 3. Abonnementkonzertes des Niederösterreichischen Tonkünstlerorchesters; Niederösterreichisches Tonkünstlerorchester, Wiener Jeunesse-Chor, Christiane Sorell und Elisabeth Jungblut (Sopran), Raili Kostia (Alt), Kurt Equiluz (Tenor), Kurt Ruzicka und Johannes Kathol (Baß), Dirigent Paul Hindemith (Händel: "Israel in Ägypten")
Dienstag 13. November	Gr.M.V.Saal 19.30	Verband der Kriegsblinden Österreichs: Beethoven-Konzert; Wiener Symphoniker, Eduard Melkus (Violine), Dirigent Robert Heger (Beethoven: Ouvertüre zu "König Stephen"; Violinkonzert D-dur; 3. Symphonie Es-dur)
	Minoritenkirche 18.00 und 20.00	Musikalische Jugend Österreichs: 2. Konzert im Zyklus X A; Szenische Aufführung des "Ludus Danielis"; Ensemble "Musica antiqua", Wiener Sängerknaben, Choral-schola, Leitung René Clemencic
Mittwoch 14. November	Gr.M.V.Saal 19.30	Wiener Kulturgesellschaft: 1. Abonnementkonzert; Orchester der Wiener Kulturgesellschaft, Blanche Schiffmann (Cello), Dirigent Rudolf Hanzl (Weber: Ouvertüre zu "Euryanthe"; Sutermeister: Konzert für Cello und Orchester; Tschaikowsky: 4. Symphonie f-moll)

8. November 1962

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 2311

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Mittwoch 14. November	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: 2. Konzert im Zyklus X; "Musik aus der Zeit Leopold I"; En- semble "Concentus musicus" auf Originalinstrumenten (Schmelzer, Fux, Biber, Legrenzi)
Donnerstag 15. November	Gr.M.V.Saal 19.30	Musikalische Jugend - Theater der Jugend: 2. Konzert im Zyklus IV (Voraufführung des 2. Kon- zertes im Haydn-Mozart-Zyklus der GdM); Niederösterreichisches Tonkünstlerorchester, Ingrid Haebler (Klavier), Dirigent Christoph von Dohnanyi
	Gr.K.H.Saal 11.00	Theater der Jugend: Orchesterkonzert; Wiener Sympho- niker, Dirigent Max Gobermann (Prokofieff: Klassische Symphonie; Debussy: "Nachmittag eines Faunes"; Brahms: Haydn-Variationen; Debussy: 3 Nocturnes; Tschai- kowsky: Thema mit Variationen)
	Minoriten- kirche 18.00 und 20.00	Musikalische Jugend Österreichs: 2. Konzert im Zyklus X A; Wieder- holung der szenischen Auffüh- rung des "Ludus Danielis", Lei- tung René Clemencic
	Musikakademie Vortragssaal 18.00	Akademie für Musik u.d.K.: Gastvortrag Prof. Johann Nepomuk David "Das Wohltemperierte Klavier"
Freitag 16. November	Gr.M.V.Saal 19.30	Österreichischer Gewerkschafts- bund: Voraufführung des 2. Kon- zertes im Haydn-Mozart-Zyklus der GdM; Niederösterreichisches Tonkünstlerorchester, Ingrid Haebler (Klavier), Dirigent Christoph von Dohnanyi
	Gr.K.H.Saal 11.00	Kulturamt - Theater der Jugend: 1. Aufführung des Tanzspiels "Glücksnummer 33"; Kindertanz- kreis des Konservatoriums der Stadt Wien, Leitung Ilka Peter; Niederösterreichisches Tonkünst- lerorchester, Dirigent Carl Hudez (für Schüler der zweiten Klassen)

./.

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Freitag 16. November	Musikakademie Vortragssaal 18.30	Akademie für Musik u.d.K.: "Tag der Hausmusik"; Veranstaltung zum 75. Geburtstag von Ferdinand Großmann; Ausführende: Chor und Instrumentalensembles der Abteilung für Musikerziehung
	Radio Wien Gr.Sendesaal 19.30	Österreichischer Rundfunk - Studio Wien: 1. Konzert im Zyklus III; Orchester von Radio Wien, Hans Bohnenstingl und Alfred Kremela (Klavier), Dirigent Thomas Christian David (M. Nedbal: Sinfonia breve; H.Eder: Concerto semiserio für zwei Klaviere und Orchester op. 30; J.N. David: Symphonische Phantasie "Magische Quadrate" op. 52)
	Museum des 20. Jahrhunderts 19.30	3. Kammerkonzert des Ensembles "die reihe" (Pousseur: Quintett; Boulez: 2. Klaviersonate und Improvisations sur Mallarmé)
Samstag 17. November	Brahmssaal (MV) 19.30	Neubauer Männergesangsverein: Chorkonzert
	Kammersaal (MV) 15.00	Schülerkonzert Maria Hammerl
	Gr.K.H.Saal 19.30	Kulturamt - Theater der Jugend: Orchesterkonzert im Jugendabonnement der Stadt Wien; Wiener Symphoniker, Clara Reganzini (Klavier), Dirigent Max Heider (Gluck: Overture "Iphigenie auf Aulis"; Haydn: Klavierkonzert D-dur; Brahms: 3 Ungarische Tänze; Pfitzner: Symphonie C-dur; Smetana: "Blanik" aus "Mein Vaterland")
	Mozartsaal (KH) 19.30	Männergesangsverein "Biedersinn": Chorkonzert
Samstag 18. November	Gr.K.H.Saal 19.30	Kulturamt - Theater der Jugend: Orchesterkonzert im Jugendabonnement der Stadt Wien (Wiederholung des Konzertes vom 17. November); Wiener Symphoniker, Clara Reganzini (Klavier), Dirigent Max Heider

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Sonntag 18. November	Gr.M.V.Saal 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: 2. Konzert im Haydn-Mozart- Zyklus; Niederösterreichisches Tonkünstlerorchester, Ingrid Haebler (Klavier), Dirigent Christoph von Dohnanyi (Haydn: Symphonie Nr. 85; Mozart: Kla- vierkonzert KV 453; Schosta- kowitsch: 1. Symphonie)
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: 2. Konzert im Zyklus VII; Kla- vierabend Paul Badura-Skoda (Haydn: Variationen f-moll, Sonate Nr. 20 c-moll, Fantasie C-dur; Brahms: Variationen op. 21/1, 6 Klavierstücke op. 118, Rhapsodie g-moll op. 79/2)

- - -

## 80. Geburtstag von Max Mell

=====

8. November (RK) Am 10. November vollendet der Dichter  
Dr. Max Mell das 80. Lebensjahr.

In Marburg an der Drau geboren, verbrachte er seine Jugend  
in der Steiermark, erhielt aber in Wien seine endgültige geistige  
Gestalt. Mell hat als Lyriker, Erzähler und Dramatiker sein  
ganzes Leben mit künstlerischem Ernst an sich gearbeitet und  
auf seinen Schaffensgebieten Wesentliches auszusagen gewußt.  
Trotz seiner Erzählkunst, die meisterhaft gelungene Novellen  
und Romane hervorgebracht hat und Realistik mit feiner seelischer  
Zergliederung verbindet, zeigt sich Mells Bedeutung am stärksten  
im dichterischen Drama. Seine Quellen sind das ursprüngliche  
bäuerliche Volksdrama, dessen religiöse Stoffe ihm zum Gerippe  
dienen. Dem "Wiener Kripperlspiel" folgte das "Apostelspiel",  
das seinen Namen sehr bekannt gemacht hat. Seine Tragödie  
"Die Sieben vor Theben" ist eine Neudichtung des antiken  
Stoffes und ein wirkliches Kunstwerk, fern von Epigonentum. Sein  
letztes großes Drama "Der Nibelungen Not" wurde bereits 1944  
im Burgtheater aufgeführt. Auch als Lyriker hat Max Mell

./.

dichterische Kraft bewiesen. Sein Versepos "Osterfeier" ist ein ländliches Idyll. Weiter hat er als Herausgeber und Übersetzer gewirkt. Sein "Alpenländisches Märchenbuch" zeigt ihn als Sammler alten Volksguts. Prof. Mell hat eine Reihe von literarischen Ehrungen erfahren. So ist er unter anderem Träger des Grillparzer-Preises, Preisträger der Heidelberger Festspiele, Mozart-Preisträger, Mitglied der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung, Träger des Ehrenringes der Stadt Wien und des Ehrenkreuzes für Wissenschaft und Kunst des Bundesministeriums für Unterricht.

Bürgermeister Jonas hat dem Dichter ein Glückwunschsreiben übermittelt, in dem es unter anderem heißt: "Wir sind stolz darauf, daß Sie in unserer Stadt zum großen Dichter gereift sind, der als Lyriker und Epiker, vor allem aber als Dramatiker die österreichische Literatur um bedeutende Werke bereichert hat.

Eine treue Lesergemeinde vertieft sich immer wieder in Ihre in vielen Auflagen verbreiteten Bücher, und die Freunde des Theaters verdanken Ihren oft aufgeführten Bühnenstücken bleibende künstlerische Eindrücke."

Auch Vizebürgermeister Mandl hat ein Glückwunschsreiben übermitteln lassen.

- - -

#### Ausstellung "40 Jahre Stadtschulrat für Wien"

=====

8. November (RK) Montag, den 12. November, um 10 Uhr, wird Bürgermeister Jonas im Stadtschulratsgebäude am Dr. Karl Renner-Ring die Ausstellung "40 Jahre Stadtschulrat für Wien" eröffnen. Die Ausstellung will einen Überblick über die geschichtliche Entwicklung des Stadtschulrates für Wien geben, wird aber auch die Gegenwart beleuchten und über die Arbeit des Stadtschulrates Auskunft geben. Ein eigener Teil ist den Leistungen der Gemeindeverwaltung für die Wiener Schulen gewidmet.

Die Ausstellung ist bis 20. Dezember täglich von 8 bis 18 Uhr, sonntags von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Eintritt frei.

- - -

Neue städtische Baustellen  
=====

8. November (RK) Der Gemeinderatsausschuß für Bauangelegenheiten beschäftigte sich in seiner heutigen Sitzung wieder mit einer Reihe von Bauvorhaben und vergab zahlreiche Bauarbeiten für neue städtische Wohnhausanlagen sowie öffentliche Einrichtungen. Darunter waren auch die Arbeitsvergebungen für den Neubau des Schwesternhauses der Rudolfstiftung, für die neue Schule Wienerfeld-West, das 3. Zentralberufsschulgebäude in Meidling, das Museum "Hermes-Villa" im Lainzer Tiergarten und das Fernheizwerk "Neu-Kagran".

Der Bauausschuß hat unter anderem auch die Herstellung eines Zierteiches beim Museum für moderne Kunst im Schweizer Garten sowie die Sanierung weiterer Teilstrecken des Ufergeländes an der Alten Donau genehmigt. Zur Verbesserung der Abflußverhältnisse im Bereich des Biberhaufens werden demnächst Baggerungsarbeiten in Angriff genommen. In den "Unteren jungen Bergen" in Strebersdorf werden die Reststrecken des wasserführenden Hohlweges saniert. Für den Umbau der Reisnerstraße im 3. Bezirk zwischen dem Rennweg und der Neulinggasse wurde eine Million Schilling genehmigt.

- - -

Trinkwasserstandsmeldung  
=====

8. November (RK) Die Vorräte in den Wasserbehältern in Wien und Neusiedl betragen gestern Mittwoch zusammen 596.200 Kubikmeter. Zugeflossen sind gestern 421.900 Kubikmeter, verbraucht wurden 446.200 Kubikmeter. Der Tagesdurchschnittsverbrauch pro Kopf ist von Dienstag auf Mittwoch von 290 auf 288 Liter gesunken.

- - -

Rindernachmarkt vom 8. November  
=====

8. November (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 21 Ochsen, 16 Stiere, 12 Kühe, 16 Kalbinnen, Summe 65. Neuzufuhren Inland: 3 Ochsen, 25 Stiere, 127 Kühe, 11 Kalbinnen, Summe 166. Gesamtauftrieb: 24 Ochsen, 41 Stiere, 139 Kühe, 27 Kalbinnen, Summe 231. Verkauft wurden: 12 Ochsen, 27 Stiere, 12 Kühe, 9 Kalbinnen, Summe 60. Unverkauft blieben: 12 Ochsen, 14 Stiere, 127 Kühe, 18 Kalbinnen, Summe 171. Marktverkehr ruhig, Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinenachmarkt vom 8. November  
=====

8. November (RK) Unverkauft vom Vormarkt: Inland 13. Neuzufuhren Inland: 169, Polen 451, Rumänien 100. Gesamtauftrieb: 733. Verkauft wurden: 504 Stück. Unverkauft blieben: Inland 13, Polen 116, Rumänien 100, Summe 229. Marktverkehr ruhig, Hauptmarktpreise.

- - -

Pferdenachmarkt vom 8. November  
=====

8. November (RK) Inland kein Auftrieb. Auslandsschlachthof: unverkauft vom Vormarkt: 2 Stück aus der CSSR, 6 S; 5 Stück aus Polen, 6.50 S; 29 Stück aus der UdSSR, 6 bis 7.20 S.

- - -